

Vaduz, 14. September 2017

PVL-Medienmitteilung
zur Mitteilung des LANV im Vaterland vom 14.09.2017

Der PVL ist irritiert darüber, dass sich der LANV über die geplante Lohnerhöhung in der Liechtensteinischen Landesverwaltung auslässt, ohne zuvor mit uns darüber gesprochen zu haben – eigentlich sollte der LANV diese doch begrüßen.

Durch diese Aktion des LANV sehen wir die geplante Lohnerhöhung aller Mitarbeiter im öffentlichen Dienst gefährdet und dies können wir nicht gutheissen.

Wir sind klar der Meinung, dass die Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltung eine Lohnerhöhung mehr als verdient haben und begrüßen daher den Beschluss der Regierung. Über die Verteilung allfälliger Lohnerhöhungen entscheiden, wie auch in der Privatwirtschaft, die Vorgesetzten.

Der PVL-Vorstand

ergeht an:

- Liechtensteinisches Vaterland